

2.7.2012 Stefan Mann ©

Zu Weihnachten läuten überall die Kirchenglocken, sie läuten in der ganzen weiten Welt, auch im Ausland, nicht nur in Europa.

Im Ausland nennt man unseren Nikolaus, Santa Clous. Seit der Hl. Nikolaus gestorben ist feiern wir seinen Namen. Zu Weihnachten gehört natürlich der Krampustag. Für mich besonders wichtig ist mein Namenstag des Hl. Stephanus. Wenn alles zu Ende geht gibt es noch den Perchtenlauf.

Weihnachten sagt mir, dass jeder Mensch auf der ganzen Welt weis, dass Jesus in dieser Zeit zur Welt gekommen ist und, dass das gefeiert wird. Jesus ist für jeden Menschen der ganzen weiten Welt da, egal wie sie leben. Im Ausland sowie in Europa und er setzt sich für jeden ein auch für geistig Behinderte und die Menschen, die Trisomie 21 haben. Auch für Menschen, die im Rollstuhl sitzen. Für alle der ganzen Welt. Er sieht es jedoch nicht gern, wenn Menschen schlagen, Drogen nehmen... Er möchte, dass jeder Mensch das werden kann, was er will. Am Ende der Weihnachtszeit beginnt ein neues Jahr. Wenn das neue Jahr beginnt, läuten die Glocken wieder, bekannt ist z.B. die Bumering in Wien.

Dieser Text zeigt mir, dass das ein Teil des Lebens ist. Zum Leben gehört auch der Tod dazu, gegen den wir uns nicht wehren können. Im Himmel sind dann alle gesund egal welche Religion sie haben. Wenn sie wiedergeboren werden, kommt ein neues Kind zur Welt, das hoffentlich gesund ist.